



Willi Verhuvén, Inhaber und geschäftsführender Gesellschafter der Unternehmensgruppe alltours: „Wir konnten im abgelaufenen Geschäftsjahr unseren Wachstumskurs fortsetzen.“

20.11.2023 12:00 CET

alltours wächst im Geschäftsjahr 2022/23 bei Umsatz und Gewinn

- **Gewinnwachstum von rund 21 Prozent – Umsatz um 7 Prozent gesteigert**
- **Stabilität bei Gästezahl**
- **Investition von über 30 Mio. EUR in allsun Hotels**

Die Unternehmensgruppe alltours konnte im abgelaufenen Geschäftsjahr 2022/23 ihr Ergebnis vor Steuern, Zinsen und Abschreibungen (EBITDA unkonsolidiert, aktueller Stand) um 21 Prozent im Vergleich zum Vorjahr auf

rund 74 Mio. EUR steigern. Beim Umsatz verzeichnet das Unternehmen ein Wachstum von 7 Prozent. Die Zahl der Reisenden ist mit rund 2 Mio. Gästen gegenüber dem starken Vorjahr stabil geblieben.

„Trotz eines von Inflation und Konsumzurückhaltung geprägten, wirtschaftlich schwierigen Umfelds, können wir auf ein erfolgreiches Geschäftsjahr zurückblicken“, erklärt Willi Verhuvén, Inhaber und geschäftsführender Gesellschafter der Unternehmensgruppe alltours, auf einer Pressekonferenz des Unternehmens.

„Wir haben bereits im Geschäftsjahr 2021/22 das Vor-Corona-Niveau überschritten und konnten in 2022/23 unseren Wachstumskurs fortsetzen. Insgesamt sind wir überaus profitabel aufgestellt – mit einer in der Branche überdurchschnittlichen Eigenkapitalquote von weit über 60 Prozent. Dank unserer sehr effizienten Arbeitsweise konnten wir einen Großteil der Kostensteigerungen des vergangenen Jahres intern auffangen und so die Preise für unsere Kunden im Vergleich zum Branchendurchschnitt relativ stabil halten“, so Verhuvén.

Die stärksten Wachstumsziele im vergangenen Winter 2022/23 waren bei alltours die Kanaren und Ägypten. Im vergangenen Sommer verzeichnete das Unternehmen für die Türkei und Griechenland das deutlichste Plus. Die volumenstarken Urlaubsdestinationen in Spanien konnten wieder an das Vorjahr anknüpfen. Eine flachere Wachstumskurve kennzeichneten die Fernreisen aufgrund der gestiegenen Flugpreise und des schwachen Euros.

alltours stellte auf einer Pressekonferenz am Flughafen Düsseldorf die aktuellen Reisetrends und das Sommerprogramm 2024 vor. (v.l.Georg Welbers, Geschäftsführer Vertrieb und Marketing, Willi Verhuvén, Inhaber und geschäftsführender Gesellschafter und Ronny de Clercq, Executive Vice President Touristik.

In 2023/24 weiteres Wachstum bei Gästezahlen und Umsatz erwartet

Auch in der aktuellen Reisesaison 2023/24 wird die Nachfrage nach Urlaubsreisen nicht zurückgehen, so die Einschätzung des Reiseveranstalters. „Die Menschen wollen raus aus dem Alltag. Sie wollen verreisen, trotz und gerade wegen der vielen Krisen. Dieser Trend wird sich auch im kommenden Jahr angesichts der prognostizierten positiven Entwicklung des privaten Konsums und der sinkenden Inflation fortsetzen“, so Verhuvén.

Für das laufende Geschäftsjahr erwartet alltours trotz der weltweiten Krisen ein Wachstum von 3 Prozent bei den Gästezahlen und 6 Prozent beim Umsatz. „Nach den relativ hohen Preissteigerungen im vergangenen Geschäftsjahr sind in diesem Geschäftsjahr nur moderate Preissteigerungen von 3 bis 4 Prozent zu erwarten“, so Verhuvén.

„Die aktuelle Wintersaison ist mit zweistelligen Zuwachsraten überaus gut angelaufen“, sagt Verhuvén. Stärkste Wachstumsziele sind die Kanaren, Mallorca und die Türkei. Die Nachfrage nach Fernreisen hat sich weiter erholt, mit deutlichem Plus bei Reisen in die Dominikanische Republik und nach Mexiko. Bis zum Ausbruch des Krieges in Israel gehörte Ägypten zu den Reisezielen mit dem stärksten Wachstum. Aktuell ist der Buchungseingang von Ägypten-Reisen für die laufende Wintersaison leicht rückläufig.

Bei den Buchungen für den Sommer 2024 verzeichnet alltours eine erste positive Tendenz. „Bei Frühbucherrabatten von bis zu 50 Prozent lohnt sich eine rechtzeitige Buchung“, empfiehlt Verhuvén. Zudem können Buchungen klassischer Pauschalreisen aus dem alltours Sommerprogramm 2024 bei Bedarf noch bis zum 31. Januar 2024 kostenlos storniert oder umbucht werden – ohne Angabe von Gründen und ohne Aufpreis.

Investitionen in allsun Hotels von über 30 Mio. EUR

Alle Unternehmen der alltours Gruppe haben zum positiven Ergebnis beigetragen. Zur alltours Gruppe gehören die Reiseveranstalter alltours und byebye, 172 alltours Reisedealer, die Incoming-Agentur Viajes allsun in Spanien und alltours España mit 30 allsun Hotels auf Mallorca, den Kanaren und Kreta.

Neben den Reiseveranstaltern tragen insbesondere die allsun Hotels in hohem Maße zum guten Ergebnis der Unternehmensgruppe bei. alltours hat in den vergangenen Jahren über 30 Mio. EUR in die Modernisierung der Hotelkette investiert. „Wir haben die Corona-Krise strategisch dazu genutzt, viele unserer Häuser zu renovieren und aufzuwerten sowie erheblich in die Nachhaltigkeit der Hotelbetriebe zu investieren“, so Verhuvén. Dabei liegt der Schwerpunkt auf der verstärkten Nutzung von Solarenergie in Kombination mit der Wärmepumpen-Technik, der Senkung des Wasserverbrauchs und der Reduzierung des Abfallaufkommens.

Sommerprogramm für Familien und anspruchsvolle Luxusreisende erweitert

alltours hat sein Programm für den Sommer 2024 noch einmal erweitert und aufgrund der sich verändernden Nachfrage sowohl das Segment der Familienreisen als auch das Premiumsegment, zum Beispiel die Luxus-, Wellness- und Adults-Only Reisen, zusätzlich ausgebaut. Das alltours Katalog-Programm für den Sommer 2024 umfasst über 200 Destinationen weltweit, mit 3.500 Luxushotels, Familien- und Adults-Only-Hotels, Wellnessresorts, Fincas, Landhotels, Apartments, Ferienhäuser sowie Freizeitparks. Zusätzlich sind rund 25.000 weitere Hotels online und über das Reisebüro buchbar.

Im Sommer 2024 bietet alltours Flugpauschalreisen mit rund 4.500 wöchentlichen Abflügen von 34 Flughäfen in Deutschland, Österreich, der Schweiz, Belgien, den Niederlanden, Frankreich, Dänemark und Tschechien an. Zusätzlich hat alltours sein Angebot für Individualurlauber mit eigener Anreise deutlich erweitert.

alltours stellte auf einer Pressekonferenz am Flughafen Düsseldorf die aktuellen Reisetrends und das Sommerprogramm 2024 vor. Willi Verhuvén, Inhaber und geschäftsführender Gesellschafter.

alltours stellte auf einer Pressekonferenz am Flughafen Düsseldorf die aktuellen Reisetrends und das Sommerprogramm 2024 vor. (v.l.n.r.) Jens Völmicke, Leiter Unternehmenskommunikation, Georg Welbers, Geschäftsführer Vertrieb und Marketing, Willi Verhuvén, Inhaber und geschäftsführender Gesellschafter und Ronny de Clercq, Executive Vice President Touristik.

alltours stellte auf einer Pressekonferenz am Flughafen Düsseldorf die aktuellen Reisetrends und das Sommerprogramm 2024 vor. (v.l.n.r.) Ronny de Clercq, Executive Vice President Touristik, Willi Verhuvén, Inhaber und geschäftsführender Gesellschafter und Georg Welbers, Geschäftsführer Vertrieb und Marketing.

alltours stellte auf einer Pressekonferenz am Flughafen Düsseldorf die aktuellen Reisetrends und das Sommerprogramm 2024 vor.

alltours stellte auf einer Pressekonferenz am Flughafen Düsseldorf die aktuellen Reisetrends und das Sommerprogramm 2024 vor. Willi Verhuvén, Inhaber und geschäftsführender Gesellschafter.

Über alltours

Seit 49 Jahren steht alltours für qualitativ hochwertigen Urlaub zu günstigen Preisen. Mit rund 2 Millionen Gästen im Geschäftsjahr 2021/22 zählt das Unternehmen zu den vier größten Reiseveranstaltern Deutschlands und in Europa zu den Top Ten. Bei der Markenbekanntheit erreicht alltours mit 92 Prozent ebenfalls eine Spitzenposition. Zur alltours Gruppe gehören neben den Veranstaltern alltours und byebye die alltours Reisecenter, die Incoming-Agentur Viajes allsun und die allsun Hotels.

Kontaktpersonen



Jens Völmicke

Pressekontakt

Leiter Unternehmenskommunikation und Pressesprecher

jens.voelmicke@alltours.de

+49 (0)2 11-5427-7400



Alexandra Hoffmann

Pressekontakt

Referentin Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

alexandra.hoffmann@alltours.de

+49 (0)2 11-54 27-7401